

Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1. Allgemeines

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (in der Folge „AGB“) gelten für alle Verträge und Leistungen (Dienstleistungen, Verkauf von Waren, Vertragsanbahnung etc.) zwischen dem Dienstleister Cornelia Sieglinde Ortner „Millstättersee Hexe“, Adresse: Lindenweg 10, 9545 Radenthein, Website: www.millstaetterseehexe.com und Email-Adresse: ortnercornelia@gmx.at (in der Folge „Dienstleister“) und seinem Kunden. Rechtsgeschäfte zwischen dem Dienstleister und dem Kunden, die nicht unter diese AGB fallen sollen, bedürfen einer schriftlichen Individualvereinbarung. Mündliche Nebenabreden sind unwirksam. Andere AGB finden keine Anwendung.

§ 2. Vertragsabschluss und Terminvereinbarung

2.1. Allfällige Leistungsbeschreibungen sowie die Bewerbung von Dienstleistungen und Produkten (im Geschäftslokal, in Werbeprospekten, auf der Website, Facebook, Instagram, Tik Tok oder ähnlichem) sind unverbindlich und freibleibend, d.h. sie stellen eine Aufforderung an den Kunden dar, ein Angebot zu unterbreiten. Der Dienstleister kann Angebote (insb. zu Terminvereinbarungen) ohne Angabe von Gründen annehmen oder ablehnen. Angebote können telefonisch, per Mail, online oder persönlich gestellt werden (siehe die Kontaktdaten am Ende).

2.2. Angebote werden vom Dienstleister durch Übersendung einer Bestätigungs-SMS, Bestätigungs-E-Mail oder ausdrücklicher persönlicher Zusage angenommen.

§ 3. Terminverschiebungen, Stornierungen, verspätetes Erscheinen zum vereinbarten Workshop-/Kurstermin

3.1. Vereinbarte Termine sind verbindlich wahrzunehmen. Kann ein vereinbarter Termin vom Kunden/Teilnehmer nicht eingehalten werden, ist eine Absage oder Verschiebung nur nach Maßgabe nachstehender Regelungen möglich:

- 3.1.1 Eine kostenfreie Terminverschiebung oder -absage (Stornierung) ist bis 3 Wochen vor dem Workshop-/Kurstermin möglich.
- 3.1.2 Erfolgt die Terminabsage innerhalb von 3 Wochen vor dem vereinbarten Termin, wird eine Storno-Bearbeitungsgebühr von 25 % des Workshop-/Kursbeitrages verrechnet bzw. einbehalten.
- 3.1.3 Erfolgt die Terminabsage innerhalb von 2 Wochen vor dem vereinbarten Termin, wird eine Storno-Bearbeitungsgebühr von 50 % des Workshop-/Kursbeitrages verrechnet bzw. einbehalten.
- 3.1.4 Erfolgt die Terminabsage innerhalb von 1 Woche vor dem vereinbarten Termin oder nimmt der Kunde den vereinbarten Termin/Workshop nicht wahr, wird eine Storno-Bearbeitungsgebühr von 100 % des Workshop-/Kursbeitrages, verrechnet bzw. einbehalten. Ein Anspruch auf Ersatzleistung seitens des Kunden/Teilnehmers besteht nicht.
- 3.1.5 ACHTUNG! Die oben angeführten Stornobedingungen gelten auch im Krankheitsfall.
- 3.1.6 Kann der Dienstleister aus für ihn nicht zu vertretenden Gründen oder höherer Gewalt oder bei Unterschreitung der Mindestteilnehmeranzahl von 4 Personen/Teilnehmer, einen Termin nicht einhalten, wird der Kunde/Teilnehmer umgehend in Kenntnis gesetzt, sofern die hinterlegten Kontaktdaten eine zeitnahe Kontaktaufnahme ermöglichen. In einem solchen Fall ist der Dienstleister berechtigt, den Termin kurzfristig zu verschieben oder vom Vertrag zurück zu treten.

- 3.1.7 Für eine vom Kunden/Teilnehmer gewünschte Kürzung/Verminderung der vereinbarten Dienstleistung kann keine entgeltliche Rückvergütung/Rabatt gewährt werden.

§ 4. Terminverschiebungen, Stornierungen, verspätetes Erscheinen zum vereinbarten Einzeltermin

4.1. Vereinbarte Termine sind verbindlich wahrzunehmen. Kann ein vereinbarter Termin vom Kunden nicht eingehalten werden, ist eine Absage oder Verschiebung nur nach Maßgabe nachstehender Regelungen möglich:

- 4.1.1 Eine kostenfreie Terminverschiebung oder -absage (Stornierung) ist bis 3 Wochen vor dem Einzeltermin möglich
- 4.1.2 Erfolgt die Terminabsage innerhalb von 2 Wochen vor dem vereinbarten Termin, wird eine Storno-Bearbeitungsgebühr von 50 % des Einzelterminbeitrages verrechnet bzw. einbehalten.
- 4.1.3 Erfolgt die Terminabsage innerhalb von 1 Woche vor dem vereinbarten Termin oder nimmt der Kunde den vereinbarten Einzeltermin nicht wahr, wird eine Storno-Bearbeitungsgebühr von 100 % des Einzelterminbeitrages, verrechnet bzw. einbehalten. Ein Anspruch auf Ersatzleistung seitens des Kunden besteht nicht.
- 4.1.4 ACHTUNG! Die oben angeführten Stornobedingungen gelten auch im Krankheitsfall.
- 4.1.5 Kann der Dienstleister aus für ihn nicht zu vertretenden Gründen oder höherer Gewalt einen Termin nicht einhalten, wird der Kunde umgehend in Kenntnis gesetzt, sofern die hinterlegten Kontaktdaten eine zeitnahe Kontaktaufnahme ermöglichen. In einem solchen Fall ist der Dienstleister berechtigt, den Termin kurzfristig zu verschieben oder vom Vertrag zurück zu treten.
- 4.1.6 Für eine vom Kunden gewünschte Kürzung/Verminderung der vereinbarten Dienstleistung kann keine entgeltliche Rückvergütung/Rabatt gewährt werden.

§ 5. Informationen zur Ausübung des Widerrufsrechts - Widerrufsbelehrung

5.1 Widerrufsrecht

Der Kunde hat das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Kunde dem Dienstleister, Cornelia Sieglinde Ortner Millstättersee Hexe, Lindenweg 10, 9545 Radenthein, www.millstaetterseehexe.com, ortnercornelia@gmx.at, mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über den Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, informieren. Der Kunde kann dazu, das Muster-Widerrufsformular oder eine andere eindeutige Erklärung auch auf der Webseite des Dienstleister - Webseite www.millstaetterseehexe.com, elektronisch ausfüllen und übermitteln. Macht der Kunde von dieser Möglichkeit Gebrauch, so wird der Dienstleister ihm unverzüglich (z. B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Kunde die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet.

5.2 Folgen des Widerrufs

Wenn der Kunde den Vertrag widerruft, wird der Dienstleister alle Zahlungen, die er vom Kunden erhalten hat, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass der Kunde eine andere Art der Lieferung als die vom Dienstleister angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt hat), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrags des Kunden beim Dienstleister eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet der Dienstleister dasselbe Zahlungsmittel, das der Kunde bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, mit

dem Kunden wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dem Kunden wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Hat der Kunde verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so hat dieser dem Dienstleister einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem der Kunde dem Dienstleister von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich des Vertrags unterrichtet hat, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

§ 6 Preise und Zahlungsmodalitäten

6.1. Alle Preise richten sich nach der im Zeitpunkt der Leistungserbringung geltenden individuellen vereinbarten Preise sowie den auf der Homepage www.millstaetterseehexe.com angeführten Preisangaben. Die Veröffentlichung neuer Preise ersetzt automatisch die bis dahin geltenden.

6.2. Das Entgelt für die vom Kunden in Anspruch genommene Einzel-/Paarsitzung ist nach Erbringung durch den Dienstleister sofort zur Zahlung fällig.

6.3. Im Falle eines Workshop-/Kurses ist der Beitrag/das Entgelt wie folgt zur Zahlung fällig:

- 6.3.1 Mit Abschluss Workshop-/Kursbuchung ist eine Anzahlung in der Höhe von 50% des vereinbarten Workshop-/Kursbetrages innerhalb von 14 Tagen zu begleichen.
- 6.3.2 Der Restbetrag des vereinbarten Workshop-/Kursbeitrages ist bis spätestens 14 Tage vor Workshop-/Kursbeginn zu begleichen.
- 6.3.3 Bei kurzfristigen Anmeldungen ist der gesamte vereinbarte Workshop-/Kursbeitrag umgehend zu begleichen.

6.4. Eine Rückvergütung von im Voraus bezahlten Leistungen (Gutscheinen, Blöcken) ist nicht möglich.

§ 7 Sachbeschädigung

Die Haftung des Dienstleisters für eine Sachbeschädigung im Zuge der Dienstleistungserbringung (zB an Kleidung des Kunden durch Öle, Cremes oder ähnliche Flüssigkeiten etc) beschränkt sich auf grobe Fahrlässigkeit und vorsätzliche Handlungen.

§ 8 Eigentumsvorbehalt

Der Dienstleister behält sich das Eigentum an den Verkaufswaren bis zu deren vollständiger Bezahlung vor.

§ 9 Informationspflicht des Kunden

9.1. Der Kunde ist verpflichtet, dem Dienstleister Erkrankungen, Allergien oder andere körperliche Beschwerden (insbesondere Depressionen, Epileptische Anfälle, Schizophrenie usw.), die bei der Leistungserbringung des Dienstleisters zu beachten sind bzw. zu einer Beeinträchtigung der Gesundheit des Kunden führen können, nach bestem Wissen und Gewissen mitzuteilen.

9.2. Der Kunde wird dem Dienstleister Fragen zu seinem Gesundheitszustand gewissenhaft und wahrheitsgemäß beantworten, um Komplikationen bei der Erbringung der Dienstleistung und mögliche Schäden zu vermeiden.

§ 10 Gutscheine

10.1. Wertgutscheine werden auf einen bestimmten Geldbetrag ausgestellt. Die Gültigkeit der Wertgutscheine beträgt 5 Jahre, wobei die der Gutscheineinlösung korrespondierende Leistungserbringung innerhalb dieser Frist erfolgen muss. Für die Einlösung gelten die unter §§ 2, 3 und 4 vereinbarten Bestimmungen zur Terminvereinbarung.

10.2. Dienstleistungsgutscheine werden auf eine bestimmte Dienstleistung ausgestellt. Die Gültigkeit der Dienstleistungsgutscheine beträgt 5 Jahre, wobei die der Gutscheineinlösung korrespondierende Leistungserbringung innerhalb dieser Frist erfolgen muss. Für die Einlösung gelten die unter §§ 2 und 3 vereinbarten Bestimmungen zur Terminvereinbarung. Ist der Preis der entsprechenden Dienstleistung im Einlösungszeitpunkt höher, als zum Ausstellungszeitpunkt des Gutscheins, hat der Kunde den Differenzbetrag aufzuzahlen.

10.3. Der Gutschein ist zum Termin mitzubringen und kann nur gegen Entwertung eingelöst werden.

10.4. Eine Auszahlung des Gutscheinwertes (Barablöse) ist ausgeschlossen.

§ 11 Datenschutz

Bitte beachten Sie unsere Datenschutzhinweise unter www.millstaetterseehexe.com.

§ 12 Sonstiges

Sofern eine oder mehrere in diesen AGB enthaltene Bestimmungen nichtig oder unwirksam sein sollten oder ihre Wirksamkeit durch spätere Umstände verlieren, wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die Vertragsparteien verpflichten sich für diesen Fall, den Vertrag durch eine dem rechtlichen und wirtschaftlichen Zweck der ungültigen oder unvollständigen Bestimmungen entsprechend wirksam zu ergänzen.

Gerichtsstand: Spittal an der Drau

Stand: Dezember 2024